



Von: Kidane Yemane kidane.yemane@icloud.com

Betreff: Familie Niklaus B. Enkelmann

Datum: 14. März 2021 um 17:12

An: KIDANE YEMANE kidane.yemane74@gmail.com

Kopie: world.citizen@trtworld.com, cad@noticiasdenavarra.com, Jon Clarke jon@theolivepress.es, contact@government.by, contact@thefirstnews.com, Leserservice Berliner Verlag leserservice@berliner-verlag.com, BBB bbb@um.dk, kurz@bka.gv.at kurz@bka.gv.at, nytnews@nytimes.com, newswatch@bbc.co.uk, new@riotimesonline.com, zsofia.nagyvargha@ungarnheute.hu, Newsline@hina.hr, ncov2019@gov.in, news@abccolumbia.com, news@ctv.ca, news@kyivpost.com, News news@connexionfrance.com, media-solutions@faz.de, mawasiliano@information.go.ke, mdybranch@myanmartimes.com.mm, anna.agebjorn@thelocal.com, advertise@dailypakistan.com.pk, spiegel@spiegel.de, service@taiwannews.com.tw, seo_seoul@icrc.org, SUDKH@unhcr.org, info_dnda@jus.gov.ar, desk@breakingnews.ie, J.duLac@washpost.com, general@arabnews.com, gdpr.pet@eu.spectrumbrands.com, jod@shz.de, Kontakt@zeit.de, katherine@thedanielislandnews.com, KHALAFM@unhcr.org, rubrica.lettere@repubblica.it, letters@theaustralian.com.au, postmottak@smk.dep.no, post@pragerzeitung.cz, info@stern.de, info@rtv.ru, info@bild.de, info@die-norddeutsche.de, info@news.belgium.be, info@ifpnews.com, info@dailypakistan.com.pk, inytk@ekathimerini.com, tellus@thetimes.co.za, redaktion@sueddeutsche.de, rcabello@indecopi.gob.pe, editor@dutchnews.nl, edda.probst@soeder.de, web@globaltimes.com.cn

Sehr geehrte Familie Enkelmann,

auch Euer Vater Nikolaus B. Enkelmann war von Anfang an meiner Seite. Er half mir in den letzten 3 Monaten meine Arbeitsweise so zu verstehen, dass die logischen Folgerungen, die ich vorher nicht verstand auf einem Punkt zu bringen. Ich war damals durch seine Bücher dankbar, doch besonders ich ihm jetzt mehr verbunden als zuvor, weil ich dank ihm meine schwere Erkrankung zum größten Teil besiegen konnte.

Ich soll Euch Grüße ausrichten, bevor er sich tränend lachend verabschiedet hat.

Ich muss mich hier korrigieren, er ist noch nicht weg. Ich sehe ihn immer noch, das heißt dass Euer Vater noch nicht fertig ist mit unserer Verbindung.

Die metaphysische Ebene ist schon seltsam, weil meine Vorbilder immer dann kommen, wenn ich entweder in der Klemme bin, oder ein neuer Weg geöffnet muss. Es ist eine geistige Unterhaltung, die wir führen. Aber sehen tue ich meistens Ihre Köpfe und Gesichter. Bis auf Konfuzius, ihn sah ich komplett, weil er in der Not war, bevor er mir seinen Suggestion sagte. Es war ihm sehr wichtig.

Nach dem ich das Traditionelle Schriftstück von der Queen Elisabeth zurückbringen ließ, dann hat er getanzt vor Freude. Danach habe ich nicht mehr gesehen.

Seien Sie unbesorgt Ihren Vater geht es gut!!!

Mit freundlichen Grüßen

Euer Sonnenkönig Horus